

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 5929 *

F I 1,3 - m 6/75

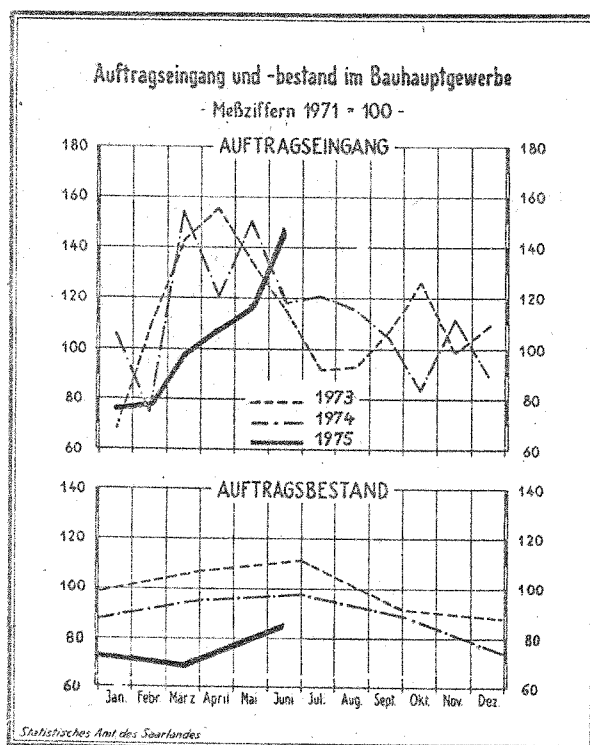
Ausgegeben am 16. September 1975

Bauhauptgewerbe im Juni 1975

Obwohl die Auftragseingänge im saarländischen Bauhauptgewerbe im Juni 1975 sowohl gegenüber Mai 1975 als auch gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat um rund ein Viertel angestiegen sind, lagen die

Auftragseingänge im ersten Halbjahr 1975 noch um 13,2 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert. Dabei war der Rückstand im Tiefbau (- 24,5 %) wesentlich stärker ausgeprägt als im Hochbau (- 1,8 %).

Die Steigerung der Auftragseingänge gegenüber dem Vormonat betrug 26,3 %. Namentlich der Tiefbau erzielte mit 51 % höheren Auftragswerten die stärkste Steigerung, wobei in diesem Bereich der Schwerpunkt beim Straßenbau (+ 65,9 %) lag. Der Hochbau verzeichnete eine Zunahme um rund ein Zehntel, die auf eine erneut gestiegene Nachfrage im Wohnungsbau (+ 151,5 %) zurückzuführen ist; dagegen lagen die Auftragswerte des gewerblichen und industriellen Baues (- 12,8 %) und der öffentlichen Hand (- 27,4 %) merklich unter dem Auftragsniveau des Vormonats.



Der Vergleich Juni 1975/74 weist eine Gesamtsteigerung der Auftragseingänge von 24,8 % aus. Bei diesem Vergleich schneidet der Hochbau (+ 32,5 %) mit den Schwerpunkten im Wohnungsbau (+ 182,4 %) sowie im gewerblichen und industriellen Bau (+ 13,7 %) besser ab als der Tiefbau (+ 17,1 %), dessen Zuwachsrate schwerpunktmäßig ebenfalls von der Entwicklung im gewerblichen und industriellen Bau (+ 67,3 %) und den zusätzlichen Auftragseingängen von Bundesbahn und Bundespost (+ 134,4 %) getragen wird.

Die Umsätze des Bauhauptgewerbes lagen im ersten Halbjahr 1975 mit 447 Mio. DM deutlich (- 14,3 %) unter dem entsprechenden Vorjahreserlösen.

Die Zahl der im Bauhauptgewerbe Beschäftigten nahm im Juni 1975 mit +0,2 leicht zu, lag aber noch um rund 19 % niedriger als vor einem Jahr.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

ERLÄUTERUNGEN

Berichtskreis: Alle Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten folgender Gewerbezweige: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Hoch- und Ingenieurhochbau, Tief- und Ingenieurtiefbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Dämmung und Abdichtung (Isolierbau), Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung, Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei.

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung in der Mitte des Vorjahres werden die Ergebnisse der Monatsberichte für alle Betriebe hochgeschätzt.

Erhebungseinheit: Alle selbständigen Betriebe (nicht Unternehmen oder Baustellen), also Hauptbetriebe, Filialbetriebe, Niederlassungen und Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) sowie Baustellen, sofern sie mit einem eigenen Bau- bzw. Lohnbüro verbunden sind.

Beschäftigte: Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

Löhne und Gehälter: In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden; Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Beiträge zur Lohnausgleichs-, Urlaubs- und Zusatzversorgungskasse; Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung; Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzprämien; Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen.

Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungsentschädigung- bzw. Auflösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten und sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von den Beschäftigten und Inhabern tatsächlich geleistete Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Alle dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland einschliesslich Berlin und deutschen Freihäfen.

Auftragseingang: Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge ohne Umsatzsteuer.

Auftragsbestand: Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden fest akzeptierten Bauaufträge einschliesslich der Auftragsreste von angefangenen aber noch nicht abgeschlossenen Arbeiten ohne Umsatzsteuer.

ZEICHENERKLÄRUNG

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden/wegen Geheimhaltung nicht veröffentlicht
- .. = Angabe sachlogisch nicht möglich
- o = mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

Abweichungen bei Summenangaben sind auf Abrunden zurückzuführen.

Monatliche Entwicklung

Alle Betriebe ¹⁾

Saarlund

Monat: Juni 1975

Bauhauptgewerbe

Merkmal	Juni 1975	Mai 1975	Januar - Juni		Veränderungen in %		
					Juni 1975	Juni 1975	Jan.-Juni 1975
			1975	1974	gegenüber		
					Mai 1975	Juni 1974	Jan.-Juni 1974
Anzahl / MD							
Beschäftigte insgesamt	17 073	17 036	16 842	20 863	+ 0,2	- 19,8	- 19,3
Tätige Inhaber	747	733	739	601	+ 1,9	- 4,1	- 7,7
Kaufmännische und technische Angestellte	1 859	1 899	1 944	2 343	- 1,6	- 19,5	- 17,0
Übrige Beschäftigte	14 457	14 404	14 159	17 719	+ 0,4	- 19,4	- 20,1
Facharbeiter, Poliere und Meister	9 501	9 518	9 436	11 805	- 0,2	- 19,4	- 20,1
Fachwerker und Werker	4 393	4 331	4 163	5 491	+ 1,4	- 23,3	- 24,2
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge und Praktikanten	563	555	560	423	+ 1,4	+ 33,4	+ 32,4
1 000 DM							
Löhne	29 716	29 574	155 322	184 772	+ 0,5	- 12,9	- 15,9
Gehälter	4 756	4 620	27 659	30 600	+ 2,9	- 13,0	- 9,6
Anzahl							
Arbeitstage	20	18	121	121	+ 11,1	+ 11,1	+ 0
1 000							
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 348	2 230	12 608	16 639	+ 5,3	- 15,0	- 24,2
Wohnungsbau	660	645	3 586	5 584	+ 2,3	- 25,9	- 34,8
Landwirtschaftlicher Bau	11	2	18	33	+ 450,0	+ 37,5	+ 45,5
Gewerblicher und industrieller Bau	505	495	3 015	3 238	+ 2,0	- 7,0	- 6,9
Hochbau	380	376	2 326	2 741	+ 1,1	- 17,2	- 15,1
Tiefbau	125	119	689	497	+ 5,0	+ 48,8	+ 28,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 172	1 088	5 989	7 864	+ 7,7	- 11,2	- 23,8
Hochbau	283	245	1 372	1 462	+ 15,5	+ 17,4	+ 6,2
Strassenbau	503	472	2 562	3 391	+ 6,6	- 14,6	- 24,4
Sonstiger Tiefbau	386	371	2 055	3 011	+ 4,0	- 21,2	- 31,8
1 000 DM							
Umsatz insgesamt ²⁾	76 833	78 929	447 430	521 788	- 2,7	- 26,9	- 14,3
Wohnungsbau	16 620	18 646	100 754	151 593	- 10,9	- 37,0	- 33,5
Landwirtschaftlicher Bau	112	20	392	1 196	+ 460,0	- 81,8	- 67,2
Gewerblicher und industrieller Bau	19 872	20 706	112 491	115 000	- 4,0	- 7,2	- 2,2
Hochbau	13 811	15 373	83 879	93 089	- 10,2	- 26,3	- 9,9
Tiefbau	6 061	5 333	28 612	21 911	+ 13,7	+ 125,8	+ 30,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	40 229	39 557	233 793	253 999	+ 1,7	- 29,1	- 8,0
Hochbau	10 206	13 645	59 729	47 495	- 25,2	+ 40,3	+ 25,8
Strassenbau	18 414	15 272	87 843	113 852	+ 20,6	- 30,8	- 22,8
Sonstiger Tiefbau	11 609	10 640	86 221	92 652	+ 9,1	- 49,2	- 6,9
Meßziffern/MD							
Auftragseingang insgesamt ²⁾ (1971 = 100)	147,6	116,9	104,6	120,6	+ 26,3	+ 24,8	- 13,2
Hochbau	131,8	119,6	98,8	100,6	+ 10,2	+ 32,5	- 1,8
Tiefbau	170,8	112,8	113,1	149,8	+ 51,4	+ 17,1	- 24,5
Auftragsbestand insgesamt ²⁾³⁾ (1971 = 100)	86,1	.	.	.	.	- 12,1	.
Hochbau	82,0	.	.	.	.	- 14,1	.
Tiefbau	91,0	.	.	.	.	- 9,9	.

¹⁾ Auftragseingang und -bestand nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. - ²⁾ Ohne Umsatzsteuer.

³⁾ Jeweils am Ende des Vierteljahres.

Auftragsingang und -bestand

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten
Saarland

Bauhauptgewerbe

Monat: Juni 1975

Art der Bauten und Auftraggeber			Juni 1975	Mai 1975	Januar - Juni		Veränderungen		
							Juni 1975	Juni 1975	Jan.-Juni 1975
							gegenüber		
					1975	1974	Mai 1975	Juni 1974	Jan.-Juni 1974
1 000 DM						%			
Auftragsingang									
Hoch- bau	Wohnungsbau		16 704	6 641	45 955	53 120	+ 151,5	+ 182,4	- 6,0
	Son- stiger Hoch- bau	Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	19 537	22 415	88 076	93 465	- 12,8	+ 13,7	- 5,8
		Bundesbahn und Bundespost	820	42	1 721	4 561	..	+ 207,1	- 62,3
		Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	9 650	13 301	70 403	62 886	- 27,4	- 18,8	+ 12,0
	Hochbau insgesamt		46 711	42 400	210 158	214 052	+ 10,2	+ 32,5	- 1,8
	Tief- bau	Straßenbau		20 400	12 297	84 314	130 384	+ 65,9	+ 7,3	- 35,3
Son- stiger Tief- bau		Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	5 288	3 979	19 706	16 003	+ 32,9	+ 67,3	+ 23,1
		Bundesbahn und Bundespost	4 557	1 196	14 482	11 383	+ 281,0	+ 134,4	+ 27,2
		Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	10 906	9 701	45 011	58 686	+ 12,4	- 1,3	- 23,3
Tiefbau insgesamt		41 151	27 173	163 513	216 455	+ 51,4	+ 17,1	- 24,5	
Bauhauptgewerbe insgesamt		87 862	69 573	373 671	430 508	+ 26,3	+ 24,8	- 13,2	
davon:	Saarland		70 360	66 076	340 308	338 242	+ 6,5	+ 22,4	+ 0,6
	andere Bundesländer		17 502	3 497	33 363	92 266	+ 400,5	+ 35,4	- 63,8

Auftragsbestand

Art der Bauten und Auftraggeber			Ende				Veränderungen	
			Juni 1975	März 1975	Dezember 1974	Juni 1974	Juni 1975	
							gegenüber	
							März 1975	Juni 1974
1 000 DM						%		
Hoch- bau	Wohnungsbau		33 416	27 633	24 849	37 691	+ 20,9	- 11,3
	Son- sti- ger Hoch- bau	Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	68 193	47 516	50 129	86 595	+ 43,5	- 21,3
		Bundesbahn und Bundespost	3 082	3 207	2 793	2 143	- 3,9	+ 43,8
		Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	60 826	50 617	54 357	66 200	+ 20,2	- 8,1
	Hochbau insgesamt		165 517	128 973	132 128	192 629	+ 28,3	- 14,1
Tief- bau	Strassenbau		80 984	64 985	74 630	98 635	+ 24,6	- 17,9
	Son- sti- ger Tief- bau	Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	12 188	10 003	8 943	6 831	+ 21,8	+ 78,4
		Bundesbahn und Bundespost	8 921	5 445	3 394	7 919	+ 63,8	+ 12,7
		Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	55 691	54 888	59 511	61 782	+ 1,5	- 9,9
	Tiefbau insgesamt		157 784	135 321	145 478	175 167	+ 16,6	- 9,9
Bauhauptgewerbe insgesamt			323 301	264 294	278 606	367 796	+ 22,3	- 12,1
davon:	Saarland		274 774	223 036	233 513	260 287	+ 23,2	+ 5,5
	andere Bundesländer		48 527	41 258	45 093	107 509	+ 17,6	- 54,9